

# Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Eisenammonalaunlösung

Version 6

Stand: 19.01.2023

## Abschnitt 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1 Produktidentifikator

Artikelnummer: 435082 + 435084  
Artikelbezeichnung: **Eisenammonalaunlösung gesättigt**  
REACH  
Registrierungsnummer: Dieses Produkt ist ein Gemisch. REACH Registrierungsnummern s. Abschnitt 3

### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen von denen abgeraten wird

Verwendung: Chemische Analytik

### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Angaben zum Lieferanten: Firma  
Richard Wagner GmbH + Co. KG, Albiger Str. 17, 55232 Alzey  
Auskunftgebender Bereich: Geschäftsleitung  
E-Mail: [info@wagner-alzey.de](mailto:info@wagner-alzey.de)

### 1.4 Notrufnummer

Telefon: +49 6731/9662-0 (Mo-Fr 7.30-12.30 und 13.00-17.00 Uhr)

## Abschnitt 2: Mögliche Gefahren

### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

#### Einstufung Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Kein gefährlicher Stoff oder gefährliches Gemisch gemäß Verordnung.

### 2.2 Kennzeichnungselemente

#### Kennzeichnung Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Kein gefährlicher Stoff oder gefährliches Gemisch gemäß Verordnung.

### 2.3 Sonstige Gefahren

Keine bekannt

## Abschnitt 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

### 3.1 Stoff

Produkt ist ein Gemisch

### 3.2 Gemisch

Chemische Charakterisierung: wässrige Lösung

#### Gefährliche Inhaltsstoffe (Verordnung(EG) Nr. 1272/2008)

Keine gefährlichen Inhaltsstoffe gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006.

## Abschnitt 4: Erste Hilfe Maßnahmen

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Nach Einatmen: Frischluft.

# Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Eisenammonalaunlösung

Version 6

Stand: 19.01.2023

Nach Hautkontakt: Kontaminierte Kleidung entfernen. Mit reichlich Wasser abwaschen.

Nach Augenkontakt: Sorgfältig mit reichlich Wasser spülen. Bei anhaltender Augenreizung Augenarzt aufsuchen.

Nach Verschlucken: Wasser trinken (max. 2 Trinkgläser). Bei Unwohlsein Arzt hinzuziehen.

## 4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Reizende Wirkungen

**Für lösliche Eisenverbindungen gilt:** Nach Verschlucken Übelkeit und Erbrechen. Nach Resorption großer Mengen: Herz-Kreislaufstörungen. Toxische Wirkung auf Leber, Nieren.

**Für Ammoniumsalze allgemein gilt:** Nach Verschlucken: lokale Reizerscheinungen, Übelkeit, Erbrechen, Durchfall. Systemische Wirkung: Nach Aufnahme sehr großer Mengen: Blutdruckabfall, Kollaps, ZNS-Störungen, Krämpfe, narkotische Zustände, Atemlähmung, Hämolyse.

## 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar

## Abschnitt 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1 Löschmittel

CO<sub>2</sub>, Löschpulver oder Wassersprühstrahl

Es sind keine Löschmitteleinschränkungen bekannt.

### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Nicht brennbar.

Durch Umgebungsbrand Entstehung gefährlicher Dämpfe möglich.

Im Brandfall kann freigesetzt werden: Schwefeloxide, Stickstoffoxide

### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

**Weitere Information:** Löschwasser nicht ins Oberflächenwasser oder Grundwassersystem gelangen lassen.

## Abschnitt 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Hinweis für nicht für Notfälle geschultes Personal:

Dämpfe/Aerosole nicht einatmen. Substanzkontakt vermeiden. Für angemessene Lüftung sorgen. Gefahrenzone räumen. Vorgehen nach Notfallplan. Sachkundige hinzuziehen.

Hinweis für Einsatzkräfte:

Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen.

### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Kanalisation abdichten. Auffangen, eindeichen und abpumpen.

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen. Der Entsorgung zuführen. Nachreinigen.

### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Information zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

# Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Eisenammonalaunlösung

Version 6

Stand: 19.01.2023

## Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise auf dem Etikett beachten. Entwicklung von Dämpfen/Aerosolen vermeiden. Vorbeugender Hautschutz. Nach Arbeitsende Hände und Gesicht waschen.

### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Behälter dicht geschlossen halten.

Lagern nur im Originalbehälter bei +15°C bis +25°C.

Lagerklasse (TRGS 510): 12 Nicht brennbare Flüssigkeiten, die keiner der vorgenannten LGK zuzuordnen sind.

### 7.3 Spezifische Endanwendungen

Es sind nur die in Abschnitt 1.2 genannten Anwendungen vorgesehen.

## Abschnitt 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1 Zu überwachende Parameter

Das Produkt enthält keine relevanten Mengen von Stoffen mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten.

### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### Persönliche Schutzausrüstung

Augen/Gesichtsschutz: dicht schließende Schutzbrille

Handschutz: z.B. Handschuhe aus Nitrilkauschuk mit einer Dicke von 0,11mm

Sonstige Schutzmaßnahmen: Schutzkleidung

Atemschutz: erforderlich bei Auftreten von Aerosolen/Dämpfen

Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass Instandhaltung, Reinigung und Prüfung von Atemschutzgeräten nach den Benutzerinformationen des Herstellers ausgeführt und entsprechend dokumentiert werden.

#### Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

## Abschnitt 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Form: flüssig

Farbe: gelb-braun

Geruch: geruchlos

Löslichkeit in Wasser: löslich

### 9.2 Sonstige Angaben

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar

## Abschnitt 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1 Reaktivität

Siehe Abschnitt 10.3

### 10.2 Chemische Stabilität

Das Produkt ist unter normalen Umgebungsbedingungen (Raumtemperatur) chemisch stabil.

# Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Eisenammonalaunlösung

Version 6

Stand: 19.01.2023

## 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Heftige Reaktionen möglich mit: Starke Oxidationsmittel.  
Entwicklung gefährlicher Gase oder Dämpfe mit: Starke Säuren.

## 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Keine Angaben vorhanden

## 10.5 Unverträgliche Materialien

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt

## 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine Angaben vorhanden

## Abschnitt 11: Toxikologische Angaben

### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### Akute Toxizität

Akute orale Toxizität: Nach Verschlucken kann Magen-Darm-Trakt geschädigt werden.

#### Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Leichte Reizung.

#### Schwere Augenschädigung/-reizung

Augenreizung: Leichte Reizung.

#### Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Nicht sensibilisierend

#### Keimzellmutagenität

Keine Hinweise vorhanden.

#### Karzinogenität

Keine Hinweise vorhanden.

#### Reproduktionstoxizität

Keine Hinweise vorhanden.

#### Spezifische Zielorgantoxizität

Produkt ist nicht als zielorgantoxisch eingestuft.

#### Aspirationsgefahr

Keine Information verfügbar.

### 11.2 Angaben über sonstige Gefahren

#### Endokrinschädliche Eigenschaften

Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber dem Menschen endokrine Eigenschaften aufweist, da kein Inhaltsstoff die Kriterien erfüllt.

#### Allgemeine Hinweise:

Nach Aufnahme sehr großer Mengen: Systemische Wirkungen: Azidose.

**Für lösliche Eisenverbindungen gilt:** Nach Verschlucken Übelkeit und Erbrechen. Nach Resorption großer Mengen: Herz-Kreislaufstörungen. Toxische Wirkung auf Leber, Nieren.

**Für Ammoniumsalze allgemein gilt:** Nach Verschlucken: lokale Reizerscheinungen, Übelkeit, Erbrechen, Durchfall. Systemische Wirkung: Nach Aufnahme sehr großer Mengen: Blutdruckabfall, Kollaps, ZNS-Störungen, Krämpfe, narkotische Zustände, Atemlähmung, Hämolyse.

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

## Abschnitt 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1 Toxizität

Keine Information verfügbar

# Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Eisenammonalaunlösung

Version 6

Stand: 19.01.2023

## 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Keine Information verfügbar

## 12.3 Bioakkumulationspotential

Keine Information verfügbar

## 12.4 Mobilität im Boden

Keine Information verfügbar

## 12.5 Ergebnis der PBT- und vPvB-Beurteilung

Diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1% oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

## 12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1% oder höher, die endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

## 12.7 Andere schädliche Wirkungen

**Sonstige Hinweise:** Bei sachgemäßer Handhabung und Verwendung sind keine ökologischen Probleme zu erwarten. Ein Eintrag in die Umwelt ist zu vermeiden.

## Abschnitt 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Abfallprodukte und Produktreste sind unter Beachtung der örtlichen Abfallvorschriften zu entsorgen.

## Abschnitt 14: Angaben zum Transport

### Landtransport (ADR/RID)

#### 14.1- 14.6

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

### Binnenschifftransport (ADN)

Nicht relevant

### Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)

#### 14.1- 14.6

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

### Seeschifftransport(IMDG)

#### 14.1- 14.6

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

### 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Nicht relevant

# Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Eisenammonalaunlösung

Version 6

Stand: 19.01.2023

## Abschnitt 15: Rechtsvorschriften

### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### Besonders besorgniserregende Stoffe (SVHC)

Dieses Produkt enthält keine besonders besorgniserregenden Stoffe gemäß REACH VO EG Nr. 1907/2006, Aart. 57 oberhalb der gesetzlichen Konzentrationsgrenze von  $\geq 0,1\%$  (w/w)

#### Lagerklasse

12

#### Wassergefährdungsklasse

WGK 1 schwach wassergefährdend

### 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Für diesen Stoff wurde keine Stoffsicherheitsprüfung durchgeführt.

## Abschnitt 16: Sonstige Angaben

Diese Fassung ersetzt das Datenblatt vom 01.09.2020 aufgrund allgemeiner Aktualisierung.

Die hier aufgeführten Informationen beruhen auf dem aktuellen Stand unseres Wissens und sind z. T. Fremddatenblättern entnommen. Sie geben angemessene Sicherheitshinweise für das Produkt. Sie stellen jedoch keine garantierten Eigenschaften dieses Produktes dar.